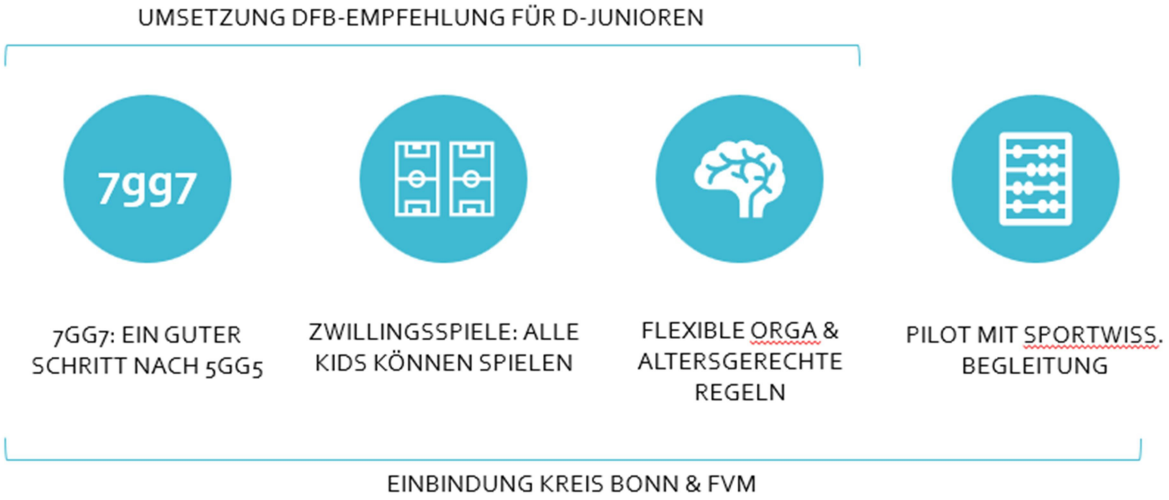
Durchführungsbestimmungen
U12 Pilotstaffel 7gg7
Kreis Bonn, Saison 2025/26

(FINAL, Stand: 24.06.2025)

Ziel der Pilotstaffel ist ein sinnvoller Übergang vom Kinderfußball (4gg4 / 5gg5) der E-Jugend in den Jugendfußball der D-Jugend. Es werden Empfehlungen des DFB umgesetzt, indem Zwillingsspiele (max. im 7gg7) mit altersgerechten Regeln durchgeführt werden.

Die Erfahrungen der Pilotstaffel werden sportwissenschaftlich begleitet und können dem Kreis Bonn, dem FVM sowie darüber hinaus interessante Erkenntnisse zur Weiterentwicklung des Jugendfußballs liefern.



Mit Meldung einer U12-Mannschaft (Jg. 2014 u. Jünger) für die Pilotstaffel erkennen die teilnehmenden Vereine diese Durchführungsbestimmungen an sowie alle Bestimmungen, auf die verwiesen wird.

Die Pilotliga wird sportwissenschaftlich von Studenten der Sporthochschule Köln begleitet. Dazu werden statistische Erhebungen auf Basis von Videodokumentationen von Spielen durchgeführt. Die teilnehmenden Vereine stellen sicher, dass alle Daten- und Persönlichkeitsschutzregeln der teilnehmenden Spieler eingehalten werden. Die Ergebnisse werden dem Fußballkreis Bonn zur Verfügung gestellt.

Richtlinien für Spiele

Spielform: 7 gegen 7 Zwillingsspiele mit Haupt- und Nebenfeld (d.h. Hauptfeld: 7gg7, betreutes Nebenfeld mind. 3gg3 bis max. 7gg7 je nach verfügbarer Spielerzahl)

Hauptfeld

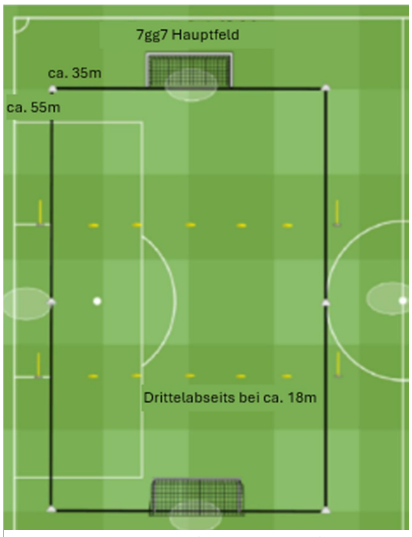


Abbildung 1: Aufbau Haupfeld

- Spielfeldgröße: ca. 55 x 35m (Aufbau-Empfehlung gemäß nebenstehender Abbildung 1)
- Strafraum: ca. 21m x 10m, durch flache Plättchen markiert
- **Torgrößen**: Hauptfeld: 5m x 2m Jugendtore
- **Spielzeit**: 3 x 20 Minuten, Pausen je 5 Minuten
- **Ballgröße**: Größe 4

Nebenfeld

- Größe Nebenfeld gemäß Rahmenempfehlungen für den Kinderfußball im Kreis Bonn:
  - 3gg3: 25x20 m (Minitore)
  - 4gg4: 35x25 m (Minitore)
  - 4+1: 35x25 m (Jugendtore)
  - 5+1: 45x30 m (Jugendtore)
  - 6+1: siehe Hauptfeld
- **Spielzeit**: 6 x 7 Minuten, Pausen je 3 Minuten (jede zweite Pause 8 Minuten auf Grund von gemeinsamer Pause mit Hauptfeld). Ausnahme: Bei 6+1 auf dem Nebenfeld gelten dieselben Spielzeiten und Regeln wie auf dem Hauptfeld.
- **Ballgröße**: Größe 4

Spielplanerstellung

Spielplanerstellung erfolgt durch Staffelleiter und wird unter „dfbnet.org“ veröffentlicht. Es wird eine separate Herbst- und Frühjahrsrunde gespielt. Die Spiele werden als Pflichtspiele angesetzt. Für die Tabelle gilt das Ergebnis des Hauptfelds. Für die Erstellung der Spielberichte gelten die üblichen Verfahren.

Schiedsrichter: Auf dem Hauptfeld soll ein offizieller Schiedsrichter das Spielgeschehen regeln.

Spielregeln

- Es wird nach den Regeln des FVM gespielt, außer es ist hier abweichend geregelt.
- Bei Ausball darf der Ball eingedribbelt oder flach eingepasst werden (keine Flanke, sondern ruhender Ball, kurzer Anlauf), Torschüsse sind ab dem zweiten Ballkontakt erlaubt. Der Mindestabstand des Gegners beträgt 2m.
- Eckbälle werden an der Spielfeldecke ausgeführt, können geflankt werden; es darf nicht eingedribbelt werden.
- Die Rückpassregel findet Anwendung.
- Bei Freistößen und Eckstößen beträgt der Abstand der Gegenspieler mind. 5 m.
- Torabstoß erfolgt vom Boden aus innerhalb des Strafraums; es darf nicht eingedribbelt werden
- Bei Abstößen müssen sich gegnerische Spieler außerhalb des Strafraums aufhalten

- Ein Handabschlag aus dem Spiel heraus ist erlaubt – die Trainer wirken aber darauf hin, dass die Torspieler den Handabschlag nur gezielt einsetzen
- Auf dem Hauptfeld wird mit Drittelabseits gespielt (siehe Abbildung 1 unter „Hauptfeld“); auf dem Nebenfeld wird mit Ausnahme der Spielstärke 6+1 ohne Drittelabseits gespielt. Die Abseitslinien sind durch flache Plättchen zu markieren.
- Auf dem Nebenfeld herrscht die Fair-Play-Regel. Die finale Einhaltung der Spielregeln obliegt hier gemeinsam den Trainern der Gast- und Heimmannschaft. Ausnahme: Bei Spielstärke 6+1 soll der Gastverein den Schiedsrichter stellen.

Mannschaftsstärken

- Die Mannschaftsstärke auf dem Hauptfeld bei Spielbeginn beträgt 7 Spieler. In der Spieltagswoche erfolgt zwischen den beteiligten Trainern frühzeitig eine kurze Absprache über die erwartete Spielerzahl, damit ein entsprechendes Nebenfeld geplant werden kann.
- Alle eingesetzten Spieler müssen spielberechtigt und im Spielbericht unter „dfbnet.org“ mit Foto eingetragen sein.
- Beliebig viele Auswechselspieler mit Rückwechsel.

Sonstiges

- Alle Trainer beider Teams coachen von der gleichen Seitenlinie aus.
- Zuschauer halten sich nicht auf dem Platz auf, sofern vorhanden hinter einer Spielfeldabsperrung.

Im Übrigen gelten die Fußballregeln, Durchführungsbestimmungen, Satzungen und Ordnungen des DFB und FVM.